

Herr Bürgermeister Georg Willi lädt
zur gemeinderätlichen Enquete zum Thema

„Klimaschutz akut – Ziele und Maßnahmen für Innsbruck“

am Donnerstag, den 19. Dezember 2019, 10.00 – 17.00 Uhr,
RathausGalerien, 6. Stock, Plenarsaal
herzlich ein.



Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Klima auf der Erde hat sich im Lauf ihrer Geschichte immer wieder aufgrund natürlicher Ursachen verändert. In der heutigen Zeit hingegen gilt es als wissenschaftlich erwiesen, dass der Mensch durch seine Aktivitäten das Klima entscheidend beeinflusst. Die Herausforderungen des Umwelt- und Klimaschutzes sind auch für das gesellschaftliche Leben von elementarer Bedeutung. Insbesondere in den Bereichen Energie, Städtebau und Verkehr muss Klimaschutz eine größere Rolle als bisher spielen um einschneidenden Änderungen unserer klimatischen Bedingungen wie eine Häufung von Extremwetterereignissen entgegenzuwirken.

Es gibt das klare Bekenntnis der Innsbrucker Stadtregierung, dass der Klimaschutz in allen Lebensbereichen mehr Priorität erhalten muss. Die Kommunalpolitik ist davon nicht nur durch die notwendige Umstellung der individuellen Lebensweisen der BewohnerInnen der Stadt betroffen, sondern insbesondere als wichtiger Entscheidungsträger gefragt. Die gemeinderätliche Enquete bildet den Startpunkt für die Entwicklung neuer Klimaschutzstrategien und schafft für den gesamten Gemeinderat eine Wissensbasis in diesem wichtigen Themenkomplex.

Auf Ihr Kommen freut sich



Georg Willi

Bürgermeister der Landeshauptstadt Innsbruck

Wir bitten um verlässliche Anmeldung per E-Mail bis zum 6. Dezember 2019 an:
kontakt@innsbruck.gv.at



Programm

- 10.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung durch Herrn Bürgermeister Georg Willi
- 10.15 Uhr Impulsvortrag mit Diskussion
„Klimawandel: Wie Globales und Lokales interagieren.“
Em. o. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Kromp-Kolb, Institut für Meteorologie und Klimatologie, BOKU Wien
- 11.15 Uhr Impulsvortrag mit Diskussion
„Eine Tonne CO₂: Konkrete Strategien und Maßnahmen für die Erreichung des Klimaziels.“
Christof Drexel, drexel reduziert GmbH, Autor des Buches „Zwei Grad. Eine Tonne.“
- 12.15 Uhr Workshop
Aufarbeitung des Gehörten an einzelnen Thementischen
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 13.45 Uhr Impulsvortrag mit Diskussion
„Folgen des Klimawandels für den Alpenraum (Tirol, Innsbruck) und Handlungsoptionen.“
Prof. Dr. Johann Stötter, Institut für Geographie, Universität Innsbruck
- 14.45 Uhr Impulsvortrag mit Diskussion
„Klimaschutzstrategie für ein klimaneutrales Freiburg – Ziele, Konzepte, Projekte.“
Dr. Klaus von Zahn, Leiter des Umweltschutzamtes der Stadt Freiburg im Breisgau
- 15.45 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr Workshop
Aufarbeitung des Gehörten an einzelnen Thementischen
- 16.45 Uhr Schlussworte
- 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung



Wir weisen Sie darauf hin, dass wir bei der Veranstaltung „Klimaschutz akut – Ziele und Maßnahmen für Innsbruck“ Fotos und Videos zum Zweck der Dokumentation aus berechtigten Interessen (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) anfertigen werden. Die Fotos und Videos werden zur Darstellung unserer Tätigkeiten in der Öffentlichkeit auf der Website www.innsbruck.gv.at, in Social Media Kanälen und in unseren Printmedien veröffentlicht und für Dokumentationszwecke archiviert (Kennzeichnungspflicht nach § 13 Abs 5 DSGVO). Die erstellten Fotos und Videos sind nicht auf die identifizierende Erfassung Ihrer Person gerichtet.